

SPUREN SUCHE

Bis in das 19. Jahrhundert waren es vor allem Laien, die auf Grundlage eigener Beobachtungen und Recherchen Sammlungen anlegten, naturwissenschaftliche Experimente und Forschungen durchführten, Kataloge und Typologien erstellten sowie kunsthistorische Expositionen organisierten und damit populäres wissenschaftliches Wissen generierten. Vorangetrieben durch moderne Technologie und die Vernetzung im digitalen Zeitalter erlebt dieser bürgerwissenschaftliche Gedanke seit einiger Zeit eine bemerkenswerte Renaissance. Online-Plattformen sowie mobile Applikationen ermöglichen es mittlerweile weltweit, an diversen wissenschaftlichen Projekten aktiv teilzunehmen.

Die Potenziale, die engagierte bürgerwissenschaftliche Tätigkeit nicht nur für den wissenschaftlichen Betrieb im engeren Sinne, sondern auch für das lebenslange Lernen der BürgerInnen insbesondere in einer Wissens- und Informationsgesellschaft bereithält, sind weitreichend, betreffen sie doch neben Information und Bildung auch Empowerment, Partizipation und die Ausbildung diskursiver Analyse- und Urteilsfähigkeit.

Doch Citizen Science stellt nicht nur ein wertvolles inklusives Bildungsinstrument dar, ihr Potenzial geht über die Demokratisierung der Wissenschaft hinaus. Durch die Möglichkeit, aktiv Forschungsfragen zu formulieren und an der Auswertung von Daten teilzunehmen, wird idealerweise das Vertrauen in die Wissenschaft gestärkt und die Verbindung zwischen Forschung und Gesellschaft vertieft.

Autorinnen und Autoren

Matthias Beitzl, Daniel Dörler, Hubert Christian Ehalt, Karina Grömer, Christa Hammerl, Florian Heigl, Thomas Hübner, Philipp Hummer, Elisabeth Koch, Jan Kreisky, Dana Mahr, Ina Markova, Iris Ott, Claudia Peschel-Wacha, Katrin Prankl, Magdalena Puchberger, Hans Ressler, Alexander Schatek, Helfried Scheifinger, Brigitta Schmid, Silke Schweiger, Robert Streibel, Andreas Thinschmidt, Markus Ungersböck, Katrin Vohland, Oswald Wager, Klaus Wanninger, Celine Wawruschka, Regina Wonisch

30./31. Jg., 2021/22

SPURENSUCHE Populäres Wissen – Citizen Science

ISBN: 978-3-902167-24-8

SPUREN SUCHE



Populäres Wissen

Von der Laienforschung des
19. Jahrhunderts zur heutigen
»Citizen Science« – eine Annäherung

SPURENSUCHE

Zeitschrift für Geschichte der Erwachsenenbildung und Wissenschaftspopularisierung.
30./31. Jg., 2021/22

ISSN 1025-9244 · ISBN 978-3-902167-24-8

Preis dieser Ausgabe € 18,50 · Abonnement € 16,-

Eigentümer und Verleger:

Verein zur Geschichte der Volkshochschulen – Förderverein des Österreichischen Volkshochschularchivs
Kürschnergasse 9, A-1210 Wien
Tel.: +43 1/89 174-156 000 · Fax: +43 1/89 174-356 000
E-Mail: archiv@vhs.at · <http://archiv.vhs.at>

Herausgeber:

Dr. Christian H. Stifter

Redaktion:

Dr. Thomas Dostal, Mag. Daniela Savel, Dr. Christian H. Stifter,
Dr. Celine Wawruschka

Lektorat:

Dr. Thomas Dostal, Edith Hahn, Mag. Jan Kreisky,
Mag. Ingrid Kurath, Mag. Thomas Neunteufel,
Mag. Daniela Savel, Dr. Celine Wawruschka, Stefan Westacott

Coverillustration:

publicdomainvectors.org

Coverdesign, Layout und grafische Umsetzung:

Müller Grafik Design, A-1130 Wien

Druck:

Walla & Co Druckerei GmbH, A-1010 Wien

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers oder der Redaktion übereinstimmen. Erscheinungsort Wien. Erscheinungsweise jährlich. Abonnements, die nicht bis Ende Dezember schriftlich gekündigt werden, gelten für ein weiteres Jahr verbindlich. Für unverlangt zugesandte Beiträge übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Offenlegung nach § 25, Abs. 1–3 Mediengesetz 1981:

Die gemeinnützigen Ziele und Aufgaben des „Verein zur Geschichte der Volkshochschulen – Förderverein des Österreichischen Volkshochschularchivs“ sind:

- Förderung der Sammlung von relevanten Materialien, insbesondere Quellenmaterial, zur Geschichte der Volkshochschulen und deren fachgerechte Archivierung und Auswertung
- Förderung und Anregung der wissenschaftlichen Aufarbeitung und Auseinandersetzung mit der Geschichte der Volkshochschulen/Erwachsenenbildung in Kooperation mit Universitätsinstituten, außeruniversitären Forschungsstellen sowie anderen Dokumentationseinrichtungen und EB-Institutionen.

Vorstand:

Hon.-Univ.-Prof. Dr. Lorenz Mikoletzky (Vorsitzender)
Dr. Gerhard Bisovsky (1. Stellvertretender Vorsitzender)
Prof. Mag. Dr. Robert Streibel (2. Stellvertretender Vorsitzender)
Dr. Brigitte Pellar (Kassierin)
Dr. Ursula Knittler-Lux (Kassierin-Stellvertreterin)
Prof. Dr. Anton Szanya (Schriftführer)
em. o. Univ.-Prof. Dr. Werner Lenz (Schriftführer-Stellvertreter)

Beisitzer:

Univ.-Doz. Dr. Johann Dvořák
Univ.-Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt
Univ.-Prof. Dr. Elke Gruber
Prof. Karl Hochwarter
Mag. Hubert Hummer
Univ.-Prof. Dr. Helmut Konrad
Dr. Alfred Pfoser
Dr. Florian Wenninger

**ÖSTERREICHISCHES
VOLKSHOCHSCHULARCHIV**

 **Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung**

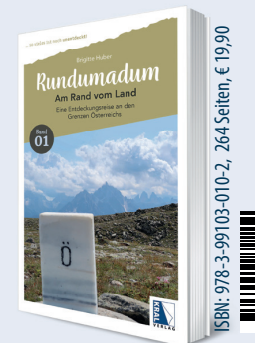
VHS
DIE WIENER VOLKSHOCHSCHULEN

 **Stadt
Wien**
Bildung
und Jugend

 **Verband Österreichischer
Volkshochschulen**

Rundumadum

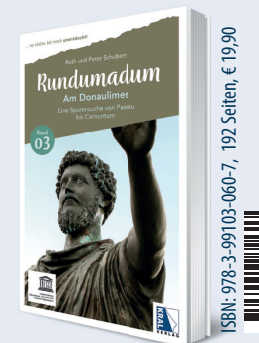
... so vieles ist noch unentdeckt!



Am Rand vom Land
Eine Entdeckungsreise an
an den Grenzen Österreichs



Wasserfälle in Niederösterreich
Verborgene Naturschönheiten
Natürliche Kraftplätze



Am Donaulimes
Eine Spurensuche von Passau bis
Carnuntum

Die neuen ReiseVERführer aus dem KRAL Verlag

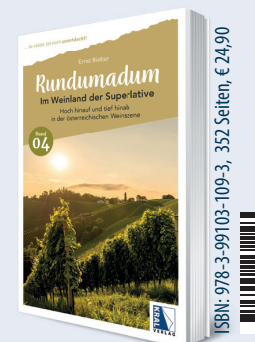
außergewöhnliche und kurzweilige Themen,
kompetente Autoren und ein fiesches Design

ob Reisebegleiter mit Tipps und Karten
oder kurzweiliges Lesebuch für daheim
im handlichen Klappenbroschur-Format

Rundumadum
überzeugt in vielerlei Hinsicht :)



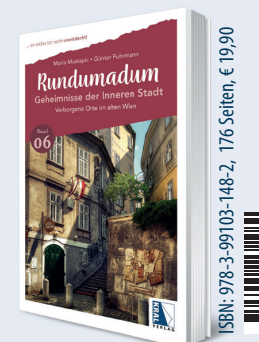
Schloss Laxenburg
Eine romantische Entdeckungsreise



Im Weinland der Superlative
Hoch hinauf und tief hinab
in der österreichischen Weinszene



Auf Friedenswegen
Eine Spurensuche des Krieges 1915-1918



Geheimnisse der Inneren Stadt
Verborgene Orte im alten Wien

Erhältlich im Buchhandel oder rund um die Uhr unter
www.kral-verlag.at

